

beim VII. Österr. Historikertag in Eisenstadt im Rahmen der Sektion Volkskunde in seiner Eigenschaft als gerichtlich beeideter Sachverständiger für Volkskunde ein Referat über „Volksbräuche vor Gericht“.

Veröffentlichungen:

Während des Berichtsjahres erschienen folgende Veröffentlichungen des Unterzeichneten: „Mühlviertler Jahresbrauchtum“. Christliche Kunstblätter 1962. H. 3 (mit 3 Karten); „Mühlviertler Neujahrsgebäcke“. Mühlviertler Heimatblätter 1962, H. 1; „Kulturgeographische Ergebnisse der modernen Gebäcksforschung“. Schriften des Deutschen Brotmuseums H. 2, Ulm 1962.

Dr. habil. Ernst Burgstaller

3. Arbeiten zur Verkehrsgeschichte Oberösterreichs

Manuskript und Bildteil des dritten Bandes der „Geschichte der Schifffahrt und Flößerei im Raume der oberen Donau“, der in der Schriftenreihe des Institutes erscheint, wurden von Ernst Neweklowsky im wesentlichen abgeschlossen.

Über Wunsch der oö. Landesbaudirektion bereitete der Unterzeichnete das umfangreiche Manuskript der Eisenbahngeschichte Oberösterreichs von Franz Aschauer, das in der Schriftenreihe der Baudirektion erscheinen wird, zum Druck vor.

Richard Kutschera schloß die Erhebungen über die Entwicklung des motorisierten Verkehrs in Oberösterreich ab und führte ergänzende Untersuchungen über den Ausbau des Straßennetzes seit 1900 durch.

Der Unterzeichnete setzte die Erforschung des älteren Verkehrswesens fort und veröffentlichte folgende Arbeiten:

„Oberösterreichs Donaubrücken“, in: „Die Donaubrücke Aschach“ (1962), S. 11–51, 21 Abbildungen; „Die Trefflinger Pforte. Zur geschichtlichen Entwicklung einer Mühlviertler Landschaft“, in: Historisches Jahrbuch der Stadt Linz 1962, S. 11–84, 15 Abbildungen.

Dr. Franz Pfeffer

4. Biographisches Archiv und Lexikon von Oberösterreich

Im Berichtsjahr wurden die laufenden Arbeiten am Biographischen Archiv fortgesetzt, das an die 10 000 Blätter und 1500 Mappen mit biographischem Material enthält.

Das Biographische Lexikon hat mit der 8. Lieferung (1962) die Zahl von 201 Biographien erreicht. Mit dieser Lieferung wurde auch eine Ringmappe geliefert, so daß das Werk nun 5 Bände umfaßt. Die 8. Lieferung enthält folgende Biographien: Franz Berger, Georg Beurle, Egon Burggasser, Ernst Burgstaller, P. Theophilus Dorn, Paul Fuchsig, Max Gerhardinger, Hans Gerst-

mayr, Franz Haslinger, Karl Hayd, Hertha Ladenbauer-Orel, Hermann Lenz, Alfred Mück, Andreas Markus, Ignaz Nöblböck, August Pepöck, Walter Pilgerstorfer, Hans Pollak, Konrad Schiffmann, P. Konstantin Werner, Ferdinand Wiesinger, Georg Wolfgruber, Josef Zeitlinger, Otto Zekert, Alfred Zerlik, Franz Zülow.

Die Lieferung bringt auch die Biographien einiger vor längerer Zeit Verstorbener, die im Lexikon von Krackowizer-Berger nur unvollständig oder gar nicht behandelt sind; es soll ja der Anschluß an dieses Lexikon allmählich verwirklicht werden.

Erfreulich ist, daß das Biographische Lexikon von Oberösterreich, wie aus den Kritiken hervorgeht, allgemeine Anerkennung findet und auch andere Bundesländer darangehen, nach seinem Muster für ihre Gebiete Ähnliches zu schaffen. So haben Herren der Universität Innsbruck sich bei Besuchen unsere Einrichtungen zeigen lassen und Vorarbeiten in die Wege geleitet; die Steiermärkische Landesbibliothek wurde durch die Berichterstatterin eingehend über alle Arbeiten im Bereiche des Archivs unterrichtet. Der Vorstoß, den Oberösterreich mit der Herausgabe des Biographischen Lexikons unternahm, findet also Nachahmung, das sicherste Zeichen dafür, daß diese Arbeiten einem echten Bedürfnis entspringen und eine empfindliche Lücke schließen.

Martha Khil

5. Veröffentlichungen

Im Berichtsjahr erschienen:

Oberösterreichische Heimatblätter, Jahrgang 16 (196 Seiten, 86 Bildseiten);

Schriftenreihe des Institutes: Band 13 (Franz Pfeffer: Kirchschatz. Das Bergdorf am Breitenstein) und Band 14 (Alfred Zerlik: P. Xaver Ernbert Friedelli, Chinamissionar und Kartograph aus Linz), beide als Sonderdrucke aus den „Heimatblättern“.

Forschungen in Lauriacum, Band 8: Ämilian Kloiber: Die Gräberfelder von Lauriacum. Das Espelmayrfeld. Mit 1 Titelbild, 46 Tafeln, 2 Gräberfeldplänen, 2 Farbtafeln und 4 Abbildungen im Text. Anhang: Edith B. Thomas, Die Gläser des Espelmayrfeldes.
Dr. Franz Pfeffer

Bundesstaatliche Studienbibliothek 1962

Auf Grund gerichtlicher Verfügung wurde am 9. Jänner die vom Finanzamt Linz seit 1950 widerrechtlich besetzt gehaltene Wohnung im Hintertrakt des Gebäudes Rainerstraße 9, Erdgeschoß, geräumt. Am 19. März fanden in Wien bei Minister Dr. Klaus und anschließend am 21. März in Linz Besprechungen über die für das Amt seit Jahren unerträglich gewordene Raumsituation statt. — Am 9. April wurde auf Grund einer testamentarischen Verfügung die Bibliothek des verstorbenen Hofrats Dr. Samhaber, ca. 3500 Bände

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1963

Band/Volume: [108](#)

Autor(en)/Author(s): Khil Martha

Artikel/Article: [Wissenschaftliche Tätigkeit und Heimatpflege in Oberösterreich. Institut für Landeskunde. 4. Biographisches Archiv und Lexikon von Oberösterreich. 108-109](#)